

**Neues Energierecht  
Intensivkurs  
Einführung in das neue Energierecht**

am

**22. April 2013, 10.00 Uhr – 17.30 Uhr**

**23. April 2013, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr**

Ort: Seminarraum (Raum 2202) des Instituts für deutsches und europäisches Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Regulierungsrecht, Boltzmannstr. 3, 1. OG, 14195 Berlin

Ziel des Kurses ist die Vermittlung des neuen deutschen und europäischen Energierechts. Der Kurs wendet sich an Juristen und Ökonomen in Unternehmen, Verbänden, Behörden und Anwaltskanzleien, die ihre Kenntnisse aktualisieren und vertiefen wollen.

**Referenten:** Univ.-Professor Dr. Dr. Dr. h.c. Franz Jürgen Säcker, Freie Universität Berlin (zu I-III, V, VI, IX, XII)

Regierungsdirektor Heiner Bruhn, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin (zu VIII)

Rechtsanwalt Dr. Wolf Friedrich Spieth, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, Berlin (zu IV)

Rechtsanwalt Dr. Markus Appel, Linklaters LLP, Berlin (zu XI)

Rechtsanwalt Dr. Christian Hampel, Linklaters LLP, Berlin (zu XI)

Professor Dr. Maik Wolf, Freie Universität Berlin (zu X)

**Erster Tag: 10.00–17.30 Uhr**

- 10.00 Uhr**
- I. EG-rechtliche Grundlagen des Energierechts – Das Dritte EG-Energiepaket und Energiekonzepte der EU und der Bundesrepublik Deutschland bis 2050**
  - II. Die Neuerungen des EnWG durch das Dritte Änderungsgesetz zum EnWG vom 20.12.2012 (BGBl. 2012 I S. 2730)**
  - III. Die Aufgaben der Übertragungs- und Verteilnetzbetreiber bei der Integration erneuerbarer Energien nach dem Netzentwicklungsplan und dem BundesbedarfsplanG**

**11.30 Uhr** Kaffeepause

- 11.45 Uhr**    **IV.    Umweltschutz**
- 1.)    Treibhausgasemissionsrecht (Dritte Genehmigungsperiode)
  - 2.)    Genehmigung von Off-Shore-Windparksanlagen und ihr Anschluss an das Festlandnetz
- 13.15 Uhr**    Mittagspause
- 14.00 Uhr**    **V.    Relativierung der Versorgungssicherheit durch Regulierung der Erzeugung und des Verbrauchs?**
- 14.30 Uhr**    **VI.    Bezahlbarkeit, Versorgungssicherheit und Umweltverträglichkeit der Energieversorgung als Ziele der EU-Energiepolitik**
- 1.)    Der Zugang zu den Strom- und Gasversorgungsnetzen (§ 20 EnWG i.V.m. den Netzzugangsverordnungen)
  - 2.)    Die Höhe der Netznutzungsentgelte gemäß § 21 EnWG i.V.m. den Netzentgeltverordnungen (kostenbasierte Kontrolle) und der AnreizregelungsVO
- 16.15 Uhr**    Kaffeepause
- 16.30 Uhr**    **VII.    Die Auswirkungen der Unbundling-Vorschriften auf die Struktur der Übertragungs- und Verteilnetze**
- 17.30 Uhr**    Ende des ersten Tages

**Zweiter Tag: 09.00-17.15 Uhr**

- 09.00 Uhr**    **VIII.    Energieverbraucherschutzrecht**
- 1.)    Die Allgemeinen Versorgungsbedingungen (StromGKV, GasGKV)
- 10.30 Uhr**    2.)    Die zivilrechtliche Kontrolle von Preiserhöhungen (§§ 305 ff., 315 BGB)
- 11.30 Uhr**    Kaffeepause
- 11.45 Uhr**    **IX.    Energiekartellrecht**
- 1.)    Die Anwendung der Art. 101 ff. AEUV und der §§ 1 ff., 19 ff. GWB auf den Energiesektor, insbesondere auf langfristige Verträge, auf Diskriminierungspraktiken und auf Kooperationsverträge
  - 2.)    Die Fusionskontrolle gegenüber europäischen und nationalen Zusammenschlüssen und Joint Ventures im Energiebereich
  - 3.)    Kontrolle der Strom- und Gaspreise und der Preiserhöhungen nach §§ 19, 29 GWB

- 13.15 Uhr**    Mittagspause
- 14.15 Uhr**    **X.    Die Regelung der geschlossenen Verteilernetze (§ 110 EnWG)**
- 15.00 Uhr**    **XI.    Sicherheit und Zuverlässigkeit der Energieversorgung**
- 1.)    Ausbau der Stromnetze unter den Bedingungen der Integration der Wind- und Solarenergie nach den Neuregelungen in EnWG und NABEG (Netzentwicklungsplanung, Bundesbedarfsplanung, Bundesfachplanung, Planfeststellung)
  - 2.)    Die Systemverantwortung der Netzbetreiber – Bildung einer einheitlichen Regelzone nach der Reform des EnWG?
  - 3.)    Die Vereinbarung abschaltbarer Lasten – Bildung von Kapazitätsmärkten? – Smart Metering
- 16.30 Uhr**    **XII.    Sonderregeln zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit stromintensiver Industrien (§§ 40 ff. EEG)**
- 17.15 Uhr**    Ende des Intensivkurses